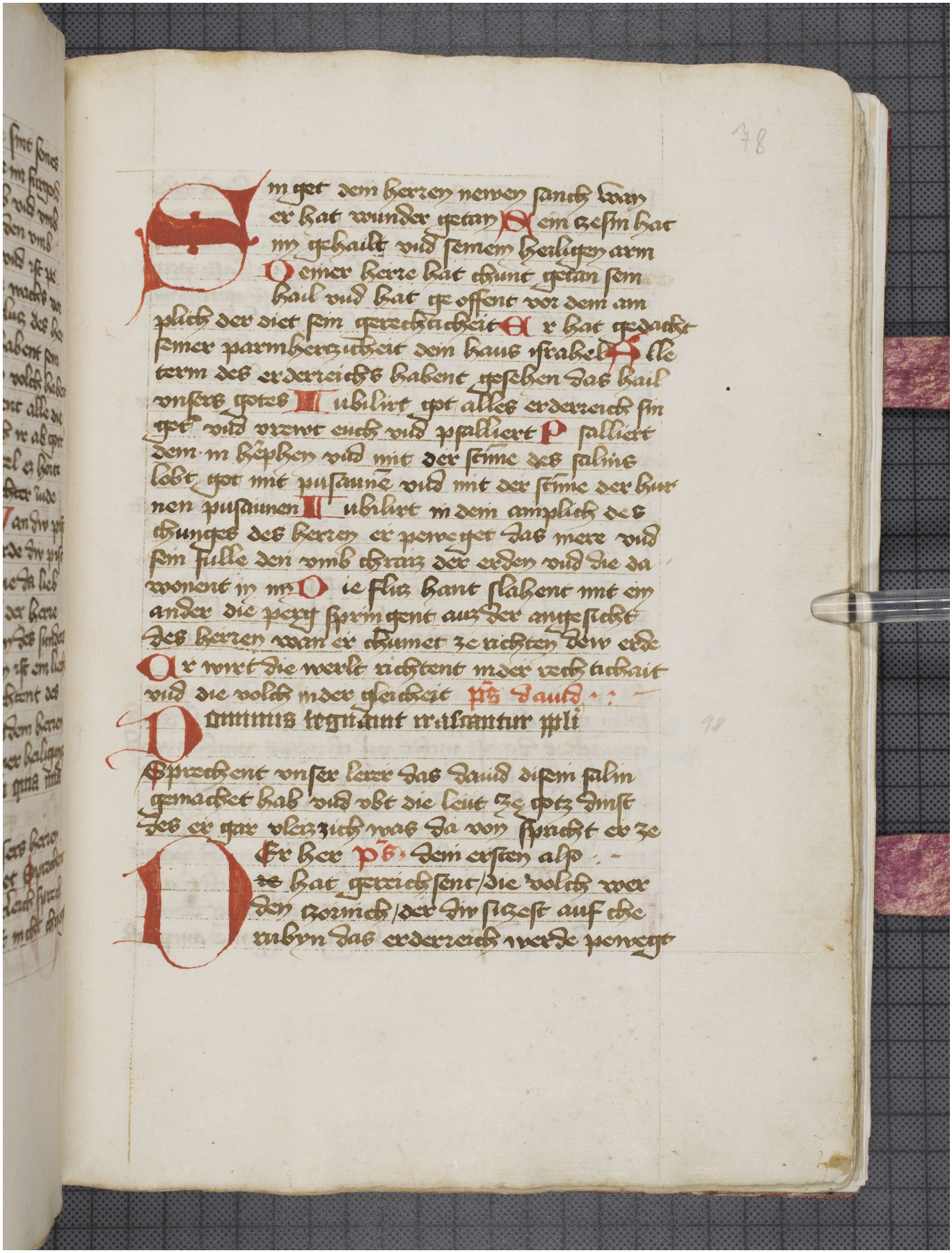
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36221
Copyright: Geras, Prämonstratenserstift



78

Singet dem herren newen sanch wan
er hat wunder getan Sein zesin hat
im gehailt vnd seinem heligen arm
Oemer herre hat chunt getan sein
hail vnd hat er offent vor dem am
plich der diet sein gerechtichait Er hat gedacht
seiner parmherzichait dem haus israhel Alle
term des erdereichs habent gesehen das hail
unsers gotes Iubilirt got alles erdereich sin
get vnd vrewt euch vnd psalliert Psalliert
dem in hephen vnd mit der stime des salms
lobt got mit pusaunen vnd mit der stime der hur
nen pusaunen Iubilirt in dem amplich des
chunges des herren er pewegt das mere vnd
sein fulle den vmb chrauz der erden vnd die da
wonent in im Oie fliz hant slahent mit ein
ander die perg sprengent aus der angesicht
des herren wan er chumet ze richten dew erde
Er wirt die werlt richtent in der rech tichait
vnd die volch in der gerechtait Ps dauid
Dominus regnauit irascantur ppli

Sprechent unser herr das dauid disem salm
gemachet hab vnd obt die leut ze gotz dinst
des er gar vlezzich was da von sprecht er ze
Der her Ps dem ersten alp
he hat gerichtent die volch wer
den zornich der du sitzest auf che
rubyn das erdereich werde penegt